

Am 4. September

Heute begeht Prof Dr Karl Strecke seinen 80. Geburtstag.

Der bekannte Gelehrte hat lange Jahre die Mittelalterliche Philologie an der Universität Berlin vertreten und ist als Mitarbeiter des großen nationalen Unternehmens der Monumenta Germaniae Historica noch jetzt in stillem, unablässigen Wirken begriffen. Entsprang seiner Lehrtätigkeit eine vielschichtige Vertiefung der Disziplin, welche wie keine zweite an die den Völkern Europas gemeinsame Kulturbasis heraufführt, so strahlt seine literarisch-kritische Herausgeber-tätigkeit der ~~Fachbereichs~~ ^{von ihm vertretenen} ~~womöglich noch weiter aus, und hat durch bahnbrechende Leistungen nicht nur seinen Namen weit über die Landes- und Fachgrenzen bekannt gemacht, sondern auch auf diesem Gebiete die deutsche Wissenschaft internationale Geltung ^{verschafft}. In bewundernswürdiger Arbeitskraft hat der unermüdete Gelehrte in einer weiten erdumspannenden Arbeit~~

recker seinen lateinische Philologie als Mitarbeiter Monumenta Germaniae historien begriffen. Ent-Vertiefung der von weite an die den führt, so hat seine ahnbrechende Leistun-Wissenschaft gemehrt. der unermüdete Ges zugewandt, die am etzt von ihm auf völ-orden. Vom Reichs-lage zum Ehrenmitglied richtskunde ernannt. em Anlaß eine statt-

1. September 1941.

Frau Studienrat Hildegard Strecker

Tempelhof
Oberlandgarten 23 p.

Sehr geehrte Frau Studienrat!

Da es mir telephonisch bisher nicht gelang, möchte ich Ihnen zur Sicherheit auch schriftlich danken für Ihren freundlichen Brief. Herr Professor Stengel will von Ihrer lebenswürdigen Bereitwilligkeit Gebrauch machen und Ihnen das Widmungsexemplar der Festschrift morgen oder übermorgen zustellen lassen mit der Bitte, es Ihrem Herrn Vater an seinem Geburtstage im Namen des Reichsinstituts zu geben. Im Falle Ihrer Abwesenheit wird der Band dann beim Hauswart Marwinski abgegeben werden

Nochmals mit bestem Dank

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener